



**FÖRDERUNGSRICHTLINIEN**  
**ZUM**  
**Bgld. Sportförderungsgesetz 2004**  
**gültig ab 1.1.2009**

# TRAINERFÖRDERUNG

## A. bei FACHVERBÄNDEN

1. Gefördert werden kann **EIN** staatlich geprüfter Trainer je Fachverband mit abgeschlossener Ausbildung an der BAfL – oder einer gleich zu stellenden Ausbildung, **wenn dieser im Nachwuchsbereich eingesetzt wird.**

2. Bei Einsatz eines ausländischen Trainers ist eine Bestätigung des Bundesministeriums oder der Bundessportorganisation vorzulegen, dass die Ausbildung im Ausland der österreichischen gleichgestellt ist ( **Nostrifikation** ).

3. FÖRDERUNGSHÖHE:

**60 % der an den Trainer geleisteten Zahlungen, max. EURO 7.300.-**

## Antragstellung, Auszahlung und Nachweis

**Abrechnung erfolgt grundsätzlich halbjährlich im nachhinein. Anträge sind bis längstens 31.1 ( für das zweite Halbjahr des Vorjahres ) bzw. 31.7. ( für das erste Halbjahr des laufenden Jahres ) unter Anschluss nachstehender Unterlagen einzubringen:**

- Antrag ( Formblatt ), genauestens ausgefüllt mit statutengemäßer Zeichnung
- Vertrag oder Vereinbarung mit dem Trainer
- Ausbildungsnachweis des Trainers bzw. wenn erforderlich Nostrifikation
- Voranschlag und Rechnungsabschluss hinsichtlich der Trainerfinanzierung

- Trainingsplanung incl. Trainingszeiten, Vereine, Anzahl der Nachwuchssportler
  - **Zahlungsnachweise an den Trainer in Original und Kopie**
  - Jährlicher Leistungsbericht ( Erfolge bzw. Teilnahme an nationalen und internationalen Meisterschaften ).
- 

## B. Trainerförderung bei VEREINEN

### **Gefördert wird**

1. der Einsatz eines **staatlich geprüften Trainers** im Nachwuchsbereich, wenn in der jeweiligen Sportart kein Verbandstrainer gefördert wird. Bei ausländischen Trainern ist eine Bestätigung des Bundesministeriums vorzulegen, dass die Ausbildung im Ausland der österreichischen gleichgestellt ist.

#### **Förderungshöhe:**

**20% der an den Trainer geleisteten Zahlungen, max. EURO 22 / Stunde werden anerkannt.**

und / oder

2. der Einsatz eines **Lehrwartes** im Nachwuchsbereich, wenn in der jeweiligen Sportart kein Verbandstrainer gefördert wird. Bei ausländischen Lehrwarten gelten die selben Voraussetzungen wie bei Trainern.

#### **Förderungshöhe:**

**20% der an den Lehrwart geleisteten Zahlungen, max. EURO 10 / Stunde werden anerkannt.**

und / oder

3. der Einsatz eines **diplomierten Sportlehrers** ( BAfL) mit einer der jeweiligen Sportart entsprechenden fachspezifischen Ausbildung im Nachwuchsbereich wenn in der jeweiligen Sportart kein Verbandstrainer gefördert wird.

#### **Förderungshöhe:**

**20% der an den dipl. Sportlehrer geleisteten Zahlungen, max. EURO 15 / Stunde werden anerkannt.**

Je Verein kann 1 Trainer und 1 Lehrwart / Dipl. Sportlehrer gefördert werden.

#### Antragstellung, Auszahlung, Nachweis und Voraussetzungen

**Abrechnung erfolgt grundsätzlich halbjährlich im nachhinein. Anträge sind bis längstens 31.1 (für das zweite Halbjahr des Vorjahres ) bzw. 31.7.**

**( für das erste Halbjahr des laufenden Jahres ) unter Anschluss**

**nachstehender Unterlagen einzubringen:**

- Antrag ( Formblatt ), genauestens ausgefüllt mit statutengemäßer Zeichnung
- Vertrag oder Vereinbarung mit dem Trainer
- Ausbildungsnachweis des Trainers bzw. wenn erforderlich Nostrifikation
- Voranschlag und Rechnungsabschluss hinsichtlich der Trainerfinanzierung
- Trainingsplanung incl. Trainingszeiten, Vereine, Anzahl und Namen der Nachwuchssportler
- **Zahlungsnachweise an den Trainer in Original und Kopie**
- Jährlicher Leistungsbericht ( Erfolge bzw. Teilnahme an nationalen und internationalen Meisterschaften ).

## Allgemeine Förderungsbestimmungen

1. Sämtliche Förderungen gebühren nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten.
2. Bereits gewährte Förderungen sind dem Land Burgenland zurückzuerstatten wenn:
  - a) Das geförderte Bauvorhaben oder die geförderte Leistung aus Verschulden des Förderungswerbers nicht oder nicht fristgerecht ausgeführt wurde oder ausgeführt wird.
  - b) Der Förderungswerber die Förderung aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Angaben von wesentlichen Projektpunkten erlangt hat.
  - c) Die Förderung zweckwidrig verwendet wurde
  - d) Die Überprüfung durch Organe des Landes oder durch Beauftragte des Landes verweigert oder behindert wird
  - e) Die vorgeschriebenen Bedingungen und Auflagen aus Verschulden des Förderungswerbers nicht erfüllt wurden
  - f) Der vorgegebene Abrechnungstermin nicht eingehalten wurde
  - g) Sportler, gegen die Anti – Doping Bestimmungen verstoßen.
3. Geldzuweisungen, die zurückerstattet werden müssen, sind vom Tage der Auszahlung bis zur gänzlichen Rückzahlung mindestens mit dem für diesen Zeitraum jeweils geltenden Zinssatz kontokorrentmäßig zu verzinsen.

4. Bei vorsteuerabzugsberechtigten Fördernehmern und Förderfällen, die im Rahmen einer Errichtungsgesellschaft ( KEG, GmbH. usw.. ) abgewickelt werden, gilt nachstehende Vorgangsweise:
  - 4.1. Bei Anträgen im Sinne des Abschnittes I ( Sportstättenbau ) und IV ( Veranstaltungsförderung ), erfolgt die Berechnung der höchstmöglichen Fördersumme ausschließlich unter Heranziehung von Nettobeträgen ( excl. USt. ).
  - 4.2. Bei Anträgen, deren Förderhöhe im Abschnitt I ( Sportstättenbau ) taxativ aufgezählt ist und deren Abwicklung im Rahmen von vorsteuerabzugsberechtigten Errichtungsgesellschaften erfolgt, werden beim Nachweis der widmungsgemäßen Verwendung ausschließlich Nettobeträge ( excl. USt. ) berücksichtigt.
5. Förderungen, deren Berechnung im Sinne dieser Richtlinien einen Betrag unter 20 EURO ergeben, fallen unter die Bagatellgrenze und erfordern aus verwaltungsökonomischer Hinsicht keiner Behandlung im Sportbeirat.

Im Rahmen dieser Richtlinien werden nachstehende Sportarten gefördert:

- **Amateurboxen**
- **Amateurringen**
- **American Football**
- **Badminton**
- **Baseball ( Softball )**
- **Basketball**
- **Behindertensport**
- **Billard ( Pool und Karambol )**
- **Bogensport ( Bogenschiessen )**
- **Eishockey**
- **Eiskunstlauf, Eisschnellauf ( Eislaufen )**
- **Eis- und Stocksport**
- **Fussball**

- **Gewichtheben**
- **Golf**
- **Grasski**
- **Handball**
- **Inline Hockey**
- **Jagd- und Wurftaubenschiessen**
- **Judo**
- **Jiu Jitsu**
- **Karate**
- **Kickboxen**
- **Leichtathletik**
- **Modellflugsport**
- **Motorsport** ( Voraussetzung ist eine gültige OSK-Lizenz )
- **Orientierungslauf** (incl. Schi OL, MountainbikeOL )
- **Radsport** ( **Bahnsport, Mountain-Bike, Straße** )
- **Reiten und Fahren** ( Springen, Dressur, Voltigieren, Vielseitigkeit, Gespann, Western )
- **Rock´n Roll Akrobatik**
- **Rollsport**
- **Schach**
- **Schiessen**
- **Schi Alpin**
- **Schi nordisch**
- **Snowboard**
- **Schwimmen** ( incl. Wasserball )
- **Segeln** ( Surfen )
- **Sportkegeln** ( Bowling )
- **Taekwon Do**
- **Tanzen** ( Standard, Latein, Kombination, Formation, )
- **Tennis**
- **Tischtennis**
- **Triathlon** ( Duathlon )
- **Turnen** ( Geräteturnen, Rhythmische Gymnastik, Team, Gym 4 All )
- **Volleyball**